

Sport

Dritte Goldene in Serie

Bachmann/Feurstein mit goldenem Triple bei U23-EM. »D1

Markt

Gemeinsam stärker

Fusion der Raibas Bodensee und Leiblachtal ist vollzogen. »D1

Kultur

Starker Künstlerinnenauftritt

Bregenzer Galeristin Lisi Hämmerle präsentiert Österreicherinnen auf der Vienna Contemporary. »D6

JETZT ZU GEWINNEN:
138
MIO
EUROMILLIONEN
spiele-mit-verantwortung.at

INHALT

Wohin	C6, 7	TV-Programm	B8
Leserbriefe	C6	Impressum	C6
Chronik	B4	Leserservice	B4
Notdienste	C7	Sudoku	B4
Todesanzeigen	B5-7	Kreuzworträtsel	C6



www.wn.at
Österreichische Post AG / TZ 02Z030215 T,
Russmedia Verlag GmbH, Gutenbergstraße 1,
6858 Schwarzach; Retouren an PF 555, 1008 Wien

versorgungsbezüge für Hinterbliebene, 26 von Regierungsangehörigen und 116 von Abgeordneten. Das zeigt eine Beantwortung von zwei parlamentarischen Neos-Anfragen durch Bundeskanzler Sebastian Kurz und Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka (ÖVP).

Im Jahr 2017 betrugen die Kosten für Politikerpensionen rund 22 Millionen Euro. Es brauche stärkere Kürzungen, fordert Anfragesteller

3402 Euro brutto.

Die schwarz-blaue Bundesregierung hat bereits im April Kürzungen bei Sonderpensionsprivilegien angekündigt. Dem Vernehmen nach soll es allerdings vor allem um Einrichtungen wie beispielsweise Arbeiterkammer, Sozialversicherung, ORF, Nationalbank oder Stadt Wien gehen. Nähere Details haben ÖVP und FPÖ noch nicht bekannt gegeben. »A3



Großbritannien tritt im März 2019 aus der Europäischen Union aus. AFP

Zwischen Abwarten und Chancenpotenzial

DORNBIRN In Großbritannien heißt es derzeit aufgrund des Brexit „bitte abwarten“. Die österreichischen Unternehmen vor Ort seien derzeit deshalb pragmatisch, so Wirtschaftsdelegierter Christian Kesberg. Dabei komme es stark darauf an, wie man als Unternehmen positioniert sei. In Italien ist für heimische Exporteure indes noch viel Potenzial vorhanden. Die Stimmung sei gut, sagt Wirtschaftsdelegierter Gregor Postl. Die Exporte verbuchten im ersten Halbjahr ein Rekordwachstum von über zehn Prozent. Damit ist Italien die zweitwichtigste Exportnation für Österreich. »D1

Sozialexperte warnt vor Anstieg der Kinderarmut

DORNBIRN In Österreich sind rund 100.000 Kinder und Jugendliche von Armut betroffen. Schlechte Wohnverhältnisse und psychisch angeschlagene oder arbeitslose Eltern sorgen für gesundheitliche Probleme und erschweren Kindern den Start in eine gute Zukunft. Der Sozialexperte Martin Schenk, der in Dornbirn über den Nutzen früher Hilfen referierte, warnte im VN-Interview vor einer weiteren Ver-

schlechterung der Situation. Grund sind die von der Bundesregierung geplanten finanziellen Kürzungen bei der Mindestsicherung sowie bei Familienberatungsstellen und Jugendhilfen. Genau diese Strukturen könnten laut Schenk wichtige Ankerstrukturen sein, die Kindern aus der Armut helfen. „Da braucht es einen Aufschrei von uns allen“, betonte der stellvertretende Leiter der Diakonie Österreich. »A4

Der Herbst hat jetzt Einzug gehalten

Anna und Selina aus Andelsbuch haben viel Spaß im raschelnden Blätterbad. Der außergewöhnlich heiße Sommer hat sich endgültig verabschiedet. L. BERCHTOLD